

## Ausschreibung: Auftrag zur Konzipierung und Umsetzung von Schulungen für Fachkräfte der Gemeinschaftsunterkünfte für Geflüchtete in Berlin im Rahmen des Projektes **Mädchen.Machen.Zukunft**

Save the Children Deutschland e.V. (SCDE) ist weltweit die größte unabhängige Kinderrechtsorganisation. Wir setzen uns in mehr als 120 Ländern für die Rechte aller Kinder auf Gesundheit und Überleben, Schule und Bildung sowie Schutz vor Gewalt und Ausbeutung ein. Save the Children wurde 1919 gegründet und ist seit 2004 auch in Deutschland tätig.

**Wir schreiben aus:**

Einen Auftrag für die

### Konzipierung und Umsetzung von Schulungen für Fachkräfte der Gemeinschaftsunterkünfte für Geflüchtete in Berlin im Rahmen des Projektes **Mädchen.Machen.Zukunft**

Details zum Auftrag und zum Projekt entnehmen Sie bitte der angefügten Auftragsbeschreibung.

**Auftragsbeschreibung:**

<b>Auftragsbezeichnung:</b>	Konzipierung und Durchführung von Schulungen für insgesamt 50 Fachkräfte aus Gemeinschaftsunterkünften für Geflüchtete in Berlin
<b>Zeitraum:</b>	April bis Oktober 2021

<b>Ausgangslage</b>	<p>Mädchen und junge Frauen mit Fluchterfahrungen sind besonderen geschlechtsspezifischen Belastungen ausgesetzt. In Deutschland stehen sie vor der Herausforderung <b>Zugang zu Bildung, Arbeitsmarkt und soziale Ressourcen</b> zu erlangen. Dabei erfahren sie häufig, dass <b>Rollenerwartungen der Familie</b> und der deutschen Gesellschaftsnormen in Konflikt stehen. Darüber hinaus müssen sie oft schon früh Verantwortung für jüngere Geschwister oder die Pflege anderer Familienmitglieder übernehmen. Als Folge bleibt ihnen wenig Raum für altersspezifische Entwicklungsaufgaben und die zentralen Fragen der Identitätsentwicklung. Durch eine fehlende Repräsentanz von Mädchen of Color im öffentlichen Raum fehlen <b>positive Rollenvorbilder</b>.</p> <p>Die Situation hat sich mit den Folgen der COVID- 19 Pandemie weiter verschärft. Austausch und Entwicklungsmöglichkeiten von Mädchen und Frauen mit Fluchterfahrungen, die in Gemeinschaftsunterkünften leben, sind weiter eingeschränkt und Zugänge zu Gesundheitsversorgung und Bildung erschwert. Es fehlen Safe Spaces für einen informellen Austausch über die eigene Lebensrealität und für die Entwicklungsphase der Jugend typische Fragen.</p>
---------------------	---

	<p>Zusätzlich werden bedarfsgerechte Schulungen für die diversen Fachkräfte der Gemeinschaftsunterkünfte benötigt, mit denen fachliches Wissen zur gendersensiblen Arbeit und Handlungssicherheit vermittelt wird und fachlicher Austausch ermöglicht wird. So kann die Berücksichtigung von genderspezifischen Bedarfen in den Gemeinschaftsunterkünften nachhaltig gefördert werden.</p>
<p>Das Projekt „Mädchen.Machen.Zukunft“ Zielsetzung und Bestandteile</p>	<p>Mädchen. Machen. Zukunft. ist ein Projekt zur Resilienzförderung für Mädchen und junge Frauen mit Fluchterfahrungen. Unser Ziel ist es, dass Mädchen und junge Frauen mit Fluchterfahrungen in Ressourcen und Bewältigungsmechanismen für den Umgang mit genderspezifischer Benachteiligung gestärkt werden und über eine Auseinandersetzung mit positiven Rollenvorstellungen dazu angeregt sind eigene Zukunftsperspektiven aktiv gestalten zu können.</p> <p>Das Projekt umfasst folgende Maßnahmen:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. regelmäßige Mädchentreffs</li> <li>2. eine fünf-teilige Workshop-Reihe für Mädchen und junge Frauen in 5 Gemeinschaftsunterkünften in Berlin</li> <li>3. eine vier-teilige Workshop-Reihe für Jungen und junge Männer in 5 Gemeinschaftsunterkünften in Berlin</li> <li>4. Fachkräftefortbildung für Mitarbeitende von Gemeinschaftsunterkünften in Berlin</li> </ol> <p>„Mädchen. Machen. Zukunft.“ Basiert auf den Erkenntnissen von vorhergehenden Projekten zur Resilienzförderung von Kindern und Jugendlichen in Gemeinschaftsunterkünften „Kinder in Krisenzeiten“ und <a href="#">„Mädchen. Machen. Mut.“</a> Es wurde eine umfassende Bedarfsanalyse zu genderspezifischen Bedarfen von jugendlichen Mädchen in Zusammenarbeit mit der Charité Berlin durchgeführt.</p> <p>Ziel der Schulungen für die Fachkräfte der Gemeinschaftsunterkünfte ist es Wissen zu genderspezifischen Bedarfen und Besonderheiten der Lebensrealität von Mädchen und jungen Frauen mit Fluchterfahrungen auch im fachlichen Diskurs zu verbreiten. Wissen zu Traumafolgestörungen, Sexualität im interkulturellen Kontext, gendersensible Gesundheitsversorgung, Kinderschutzmaßnahmen für Mädchen mit Fluchterfahrungen soll Mitarbeitende in Gemeinschaftsunterkünften helfen eine gendersensible Haltung zu entwickeln und Handlungssicherheit fördern.</p>

<b>Auftragsziel:</b>	<p>Folgende Aktivitäten schreiben wir hiermit für einen Umsetzungspartner aus:</p> <p>Konzipierung und Durchführung: von bedarfsgerechten Schulungsformaten für die unterschiedlichen Berufsgruppen der Mitarbeitenden in Gemeinschaftsunterkünften in Berlin (Einrichtungsleitungen, Sozialdienste, Technisches und Verwaltungspersonal)</p> <p>Ziel ist es:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Wissen und Handlungsmöglichkeiten zu folgenden Themenfeldern zu stärken: Lebensrealitäten geflüchteter Mädchen, geflüchtete Mädchen in der Pubertät, Traumafolgestörungen, Sexualität im interkulturellen Kontext, gendersensible Gesundheitsversorgung, Kinderschutzmaßnahmen für Mädchen mit Fluchterfahrungen</li> <li>○ Sensibilisierung bezüglich der eigenen Wahrnehmung von genderspezifischen Bedarfen, Angeboten in den Unterkünften und Handlungen</li> <li>○ Anlaufstellen für genderspezifische Fragestellungen in Berlin</li> </ul> <p>Insgesamt sollen mindestens 50 Mitarbeitende geschult werden</p> <p>Die Durchführungsverantwortung liegt beim Umsetzungspartner.</p> <p>Über die Konzipierung und Durchführung der Schulungen hinaus erwarten wir:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Unterstützung in der Umsetzung des Konzepts von Save the Children e.V. zur Leistungs- und Wirkungsanalyse der Aktivitäten</li> <li>- Dokumentation und Berichterstattung zu den Maßnahmen entsprechend der Vorgaben von Save the Children e.V.</li> </ul>
<b>Anforderungen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ausgewiesene Erfahrungen in Schulungen für Fachkräfte in der Arbeit mit Menschen mit Fluchterfahrungen</li> <li>• Besondere fachliche Expertise in der gendersensiblen Arbeit und zu den besonderen Lebensrealitäten von Mädchen und jungen Frauen mit Fluchterfahrungen</li> <li>• Flexibilität in der Umsetzung der Angebote angepasst an die gegebenen Hygienevorschriften in Bezug auf die Corona-Pandemie</li> <li>• Idealerweise Erfahrung in der Umsetzung von Online-Schulungen</li> </ul>
<b>Ausschluss / nicht Ziel des Auftrags:</b>	<p>Konzipierung und Umsetzung von 14-tägigen Mädchentreffs und einer Workshop Reihe von je 5 Workshops für Mädchen und junge Frauen mit</p>

	<p>Fluchterfahrungen in 5 Gemeinschaftsunterkünften für Geflüchtete in Berlin</p> <p>Workshop-Reihe von je 4 Workshops in 5 Gemeinschaftsunterkünften für Geflüchtete in Berlin für Jungen und junge Männer mit einem Fokus auf Geschlechterrollenvorstellungen und positive Männlichkeitsbilder („positive masculinity“)</p> <p>Diese Projektaktivitäten werden gesondert ausgeschrieben. Interessierten Organisationen steht es frei, sich auf einzelne, mehrere oder alle der drei Ausschreibungen zu bewerben.</p>
--	--

<b>Budget:</b>	Für die hier ausgeschriebenene Leistungen steht ein Maximalbudget von <b>7.000,- EURO inkl. MWST</b> zur Verfügung.
<b>Rahmenbedingungen:</b>	<p>Das Einhalten der Kinderschutzstandards der Gemeinschaftsunterkünfte sowie der SCDE Kinderschutzstandards ist zwingend erforderlich.</p> <p>Die Umsetzung von Präsenz-Aktivitäten muss zwingend unter Einhaltung der Hygieneregeln auf Grund der Covid-19-Pandemie erfolgen. Die Regelungen richten sich nach den Vorgaben der Unterkünfte, relevanter Behörden/Ämter und der Vorgaben von SCDE. Projektaktivitäten müssen ggf. den sich verändernden Vorschriften angepasst werden.</p>
<b>Bewerbungsprozess</b>	Bitte senden Sie uns ein aussagekräftiges Angebot (inkl. Referenzen zur besonderen Eignung, zeitliche Planung, Stundenkalkulation) bis zum 15. Januar 2021 an <a href="mailto:tessa.vorbohle@savethechildren.de">tessa.vorbohle@savethechildren.de</a> . Auswahlgespräche finden im Zeitraum 27.-29. Januar statt.

*Wir setzen unsere internationale Kinderschutzpolitik auch in unserem Arbeitsalltag aktiv um. Deshalb setzen wir die Bereitschaft, nach den Kinderschutzrichtlinien von Save the Children zu arbeiten, voraus und benötigen bei Vertragsschließung ein erweitertes polizeiliches Führungszeugnis.*

*Bitte nehmen Sie unsere Datenschutzerklärung unter [www.savethechildren.de/datenschutz](http://www.savethechildren.de/datenschutz) zur Kenntnis. Mit der Absendung Ihrer Bewerbungsunterlagen sind Sie damit einverstanden, dass die von Ihnen angegebenen Daten elektronisch erhoben und gespeichert werden. Ihre Daten werden dabei nur streng zweckgebunden zur Bearbeitung Ihrer Bewerbung genutzt.*